

Erledigt

Hilfe beim Umzug auf Opencore i7 8700 - gigabyte z370

Beitrag von „flaneurin“ vom 21. Oktober 2021, 14:56

Hi,

ich stecke beim Umzug von Clover auf Opencore fest. Mein Plan ist es, eine Cloneplatte meines aktuellen Systemes mit Catalina, auf Opencore zu bringen und danach ein Update auf Big Sur zu machen. Habe die Anleitung von Dortania durch und meine Config.plist, Kexte, Drivers und Co. mit anderen ähnlichen Systemen verglichen ohne nennenswerte Abweichungen erkennen zu können.

Sanity Checker meldet ein paar Ungereimtheiten, allerdings habe ich hier im Forum gelesen, dass dieser veraltet sei. Bei der Ppencore utility *oc validate* verstehe ich einfach nicht, wie man dort die entsprechende config.plist einfügt.

Mein System hängt sich nach der Auswahl von macos auf, also schwarzer Bildschirm, kein Text einfach Neustart. Kann mir bitte jemand ein bisschen weiterhelfen? Vielen Dank

Beitrag von „TNa681“ vom 21. Oktober 2021, 15:15

Hab das gleiche Board, kann meine Big Sur EFI heute Abend mit dir teilen, wenn du Interesse daran hast.

Bei mir steht auch bald ein Update auf 0.7.5 an, um auf Monterey aktualisieren zu können.

~~Übrigens musste ich CSM per Tool deaktivieren, um mit Open Core erfolgreiche booten zu können.~~ 🤪 quatsch

Edit: musste den "CFG unlocker" drüberbügel, um mit Open Core booten zu können

Hier mein Thread von damals:

[Gigabyte Z370 Gaming 7 | Unterstützung für EFI Update Mojave -> Big Sur](#)

Beitrag von „flaneurin“ vom 21. Oktober 2021, 17:07

das wäre ja nett... ich möchte zwar zuerst noch Catalina in Gang bringen, aber so bin ich dann für Big Sur bereits gerüstet. In der Zwischenzeit schaue ich mir deinen Thread an.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 21. Oktober 2021, 20:01

[flaneurin](#)

apropos -nach catalina + ->, usb-portmapping nicht vergessen, das wäre dann wohl nötig 😊

lg 😊

Beitrag von „flaneurin“ vom 21. Oktober 2021, 21:57

danke für die erinnerung [apfel-baum](#). zuerst muss ich allerdings catalina noch zum laufen bringen 🙄

TNa681: hab mir deinen thread angeschaut. Hab das cfglook.edi im Netz gefunden (ist gar nicht so einfach - irgendwie scheint dieser weg mit diesem tool nicht ganz so verbreitet zu sein). Habs in OC > Tools rein getan und config aktualisiert im Boot Menü scheint es aber nicht auf. In einem anderen Thread habe ich noch gelesen, dass es noch VerifyMsrE2.efi benötigt. Im

Netz finde ich dazu aber nichts brauchbares

Auf Dortania gibt oder gab es noch andere Wege dieses cfg zu unlocken. Ich habe zwar mal einen Screenshot dazu gesehen aber finden kann ich dort nichts.

Ich bin nun etwas ratlos was dieses cfg betrifft. 🤔

Ich denke aber, es könnte einen Versuch wert sein um mein System zum Laufen zu bringen.

Beitrag von „Kasi99“ vom 21. Oktober 2021, 22:11

Nabend Eventuell klapp dieser EFI-Ordner.

Asus z370 F Gaming + i7 8700K, Bigsur + OpenCore 0.74

Bitte die Seriennummer neu generieren

Beitrag von „TNa681“ vom 22. Oktober 2021, 08:15

[flaneurin](#) sorry, mir war gestern Abend leider etwas dazwischen gekommen. Werde meine EFI heute Abend hochladen.

Wenn du möchtest, kannst du die EFI von [icecloud](#) (er war der Schlüssel zum Erfolg!) aus dem #2 Post [Gigabyte Z370 Gaming 7 | Unterstützung für EFI Update Mojave -> Big Sur](#) nutzen, in der ist auch bereits das CFG tool enthalten.

Beitrag von „flaneurin“ vom 22. Oktober 2021, 08:32

Danke [Kasi99](#). Hat dein efi auf das cfg tool enthalten?

Kein Problem TNa681 liegt heute krank im Bett und komme vermutlich eh zu nix.

Andere Frage: es ist also nicht notwendig zuerst Catalina auf OC umzustellen, sondern ich könnte direkt von auf Big Sur OC gehen? Und wegen dieses USB Portsmapping kann ich dann direkt auch in Big Sur machen?

Beitrag von „icecloud“ vom 22. Oktober 2021, 08:57

Hallo,

Habe auch das Z370 Aorus Gaming 7.

Die beigefügte EFI ist aktuell (0.75) und läuft mit Monterey RC 02.

Der CFG Unlocker ist enthalten und kann mit Druck auf die Space Taste im Bootpicker eingeschaltet werden.

Das Bios Profil für Bios 15a ist auch beigefügt.

Windows 11 geht auch damit.

Beitrag von „TNa681“ vom 22. Oktober 2021, 09:01

[Zitat von flaneurin](#)

Andere Frage: es ist also nicht notwendig zuerst Catalina auf OC umzustellen, sondern ich könnte direkt von auf Big Sur OC gehen? Und wegen dieses USB Portsmapping kann ich dann direkt auch in Big Sur machen?

Ja, du kannst direkt auf Big Sur, ohne Zwischenschritt, auch was das port-mapping betrifft.

Wünsch dir gute Besserung!

[icecloud](#) 👍 spitze!

Beitrag von „flaneurin“ vom 22. Oktober 2021, 15:39

Fein, vielen Dank ihr Beiden. 👍

[icecloud](#) ist ein Update des Bios zwingend? Ich bin auf F11 und habe das Update auf 15 schon mehrmals erfolglos versucht.

Beitrag von „a1k0n“ vom 22. Oktober 2021, 15:52

Meistens ja. Gigabyte hat erst in späteren BIOS-Versionen die Möglichkeit CFG Unlock enable/disable beigefügt.

Beitrag von „icecloud“ vom 22. Oktober 2021, 15:57

[flaneurin](#)

BIOS 15a läuft bei mir wirklich gut. Bei der Umstellung auf Opencore hatte ich noch 14 das aber nicht gut lief. Später hatte ich noch 15b getestet, das aber auch Probleme hatte. BIOS 11 habe ich mit Opencore nie getestet.

Das [BIOS Update](#) an sich ist bei direktem Update aus dem BIOS doch sehr einfach.

F15a auf USB Stick kopieren und dort auch mein BIOS Profil hin kopieren. Flashen und mein Profil laden. Dann sichern und Reboot.

Der USB Stick sollte als FAT Formatiert sein. Wenn du meine EFI In die EFI Partition des USB Sticks kopierst sollte man direkt BigSur oder Monterey booten können.

Beitrag von „flaneurin“ vom 22. Oktober 2021, 16:50

Danke für den Hinweis. Der Firmware Update Prozess ist mir klar. Catalina stürzte mit F15b beim Booten aber immer ab.

Da ich kein Windows nutze, könnte es aber vielleicht daran liegen, dass ich kein FAT Format für den Stick nutze. Aber dann müsste das Wiedereinspielen von F11 auch scheitern. 🤔

Ich versuche es nochmals mit deinem Bios Profil [icecloud](#).

Beitrag von „icecloud“ vom 22. Oktober 2021, 17:39

Das Bios Profil dürfte aber nur mit 15a gehen.

Beitrag von „TNa681“ vom 22. Oktober 2021, 20:41

[flaneurin](#) hier ist eine EFI (musst nur noch deine Seriennummer etc. eintragen)

Ich habe ebenfalls Bios 15a laufen.

Beitrag von „flaneurin“ vom 23. Oktober 2021, 17:23

Mein aktuelles Catalina mag das [BIOS Update](#) einfach nicht. Habe verschiedene Settings durchgespielt, aber Catalina will mit der BIOS Firmware F15a nicht starten.

Nun habe ich zwei Fragen:

1. Lässt sich Big Sur auch mit einem älteren BIOS (z.B. F11) installieren?

2. Wenn nein, dann hieße dies, dass ich während des Installationsprozesses das BIOS updaten muss? Richtig? Wann ist der richtige Moment dazu?

Ich weiß jetzt nicht genau wie ich vorgehen soll. Einfach Big Sur mit einem EFI von TNa681 oder [icecloud](#) installieren und hoffen, dass es ohne [Bios update](#) geht? Was meint ihr?

Habe eure EFI mal auf Catalina angewendet aber der Startup bleibt hängen. Also scheint nur mit Big Sur zu laufen.

Beitrag von „icecloud“ vom 23. Oktober 2021, 17:45

Zuerst würde ich das Bios auf 15a updaten und das von mir beigefügte Profil laden. Damit dürfte die [BIOS Einstellungen](#) korrekt sein.

Dann ist das EFI von mir in die EFI eines Bootstick zu kopieren und den Rechner mit diesem Bootstick nur in den Picker zu booten.

Mit der Space Taste den CFG UNLOCKER sichtbar machen und das Bios entlocken.

Nach einem Reboot und Booten von der EFI des Bootsticks sollte sich eine existierende Catalina Variante eigentlich Booten lassen.

Drückt man vor dem Boot im Picker Command+v gibts noch einen Bildschirm log dazu.

Beitrag von „flaneurin“ vom 24. Oktober 2021, 12:57

Irgendwie scheint der Wurm drinnen zu sein oder vielleicht hatte ich mit meinen bisherigen Updates einfach zu viel Glück.

Die Installation von Big Sur lässt sich zwar starten, es erscheint der Apfel aber danach tut sich nichts. Habe auch circa 30 Minuten gewartet.

Habe es mit beiden Firmwares F11 und F15 (mit iceclouds Profil) probiert, CFG entlockt (das heißt dort Y eingetragen) und auch den NVRAM zurückgesetzt. Bei beiden Firmwares passiert leider nichts mit der Installation.

Hab das EFI von [icecloud](#) benutzt weil er den cfg locker drin hatte. Ich könnte noch die EFI von TNa681 probieren, gehe aber davon aus, dass sich diese nicht großartig unterscheiden.

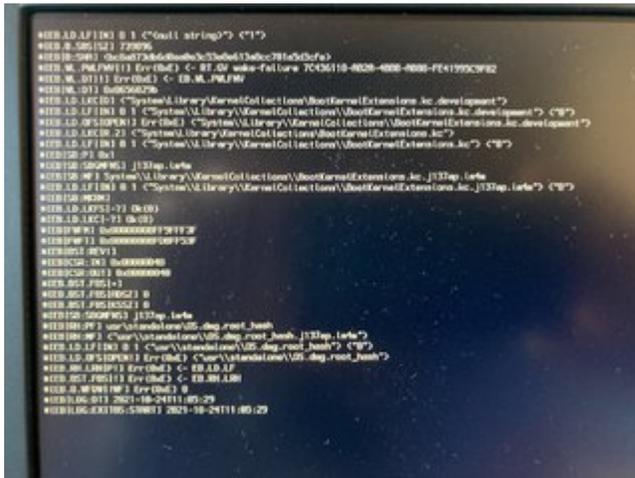
Beitrag von „icecloud“ vom 24. Oktober 2021, 13:03

[flaneurin](#)

Wo bleibt er denn beim Log hängen?

Beitrag von „flaneurin“ vom 24. Oktober 2021, 13:11

Den Screenshot hatte ich vergessen. Hier ist er:



Beitrag von „icecloud“ vom 24. Oktober 2021, 13:28

[flaneurin](#)

Liegt eindeutig am Secure Boot Feature von Open Core.

Unter Misc Security mal DMG Loading auf Any ud SecureBootModel auf disabled setzen.

Dann sollte es mit der Installation von BigSur klappen.

Die Einstellungen in der EFI von mir waren wohl schon für Monterey.

Damit klappt auch eine Neuinstallation.

Beitrag von „flaneurin“ vom 24. Oktober 2021, 13:55

Nun kommt bereits vor dem Picker die Fehlermeldung:

OC: Cannot use secure boot with any dmgloading! Halting on critical error

Beitrag von „icecloud“ vom 24. Oktober 2021, 14:11

Es tut mir leid.

Habe gerade selbst mit BigSur Install USB getestet:

DMG Loading auf Signed und SecureBootModel auf Default

bringt mich in den Installer.

Beitrag von „flaneurin“ vom 24. Oktober 2021, 16:06

Leider funktioniert auch das nicht. H
Disabeld. Auch die EFI von TNa681 ha



ault und
meldung

die ich leider nicht entschlüsseln kann.

Beitrag von „TNa681“ vom 24. Oktober 2021, 16:40

[flaneurin](#) Ich denke das [BIOS Update](#) auf 15a wirst du als Basis brauchen.

Beitrag von „icecloud“ vom 24. Oktober 2021, 16:50

[flaneurin](#)

Ich habe mit meiner EFI und 15a und meinem Bios Profil heute Nachmittag eine Neuinstallation von BigSur auf eine externe SSD durchgeführt.

Beitrag von „flaneurin“ vom 24. Oktober 2021, 20:25

Endlich habe ich es geschafft die Firmware auf F15a upzudaten ohne Bootabstürze. Nun komme ich endlich auch in mein bestehendes Catalina Clover System rein. Ich war nicht die einzige mit diesem Problem, es war ein ACPI Patch notwendig.

Schließlich, habe ich noch herausgefunden, dass im CFG Unlocker der falsche Wert gespeichert war 🤔

Nun startet der vermeintliche Big Sur Installer, allerdings wird stattdessen der macos Recovery Assistant geladen. 🤔

Wird wohl doch ein längeres Projekt als ich gedacht habe.

Beitrag von „TNa681“ vom 24. Oktober 2021, 20:59

[flaneurin](#) na super, dass es geklappt hat .

Sicher, dass dein Boot Stick passt?

Beitrag von „icecloud“ vom 24. Oktober 2021, 21:01

@flanuerin

Schön das das Bios/EFI jetzt läuft.

Auch wenn der Bigsur Installer wohl nur teilweise auf dem Stick ist kann man ja über das Internet nachladen.

Dauert nur etwas länger.

Ich drücke die Daumen das es jetzt durchläuft.

Liebe Grüße

icecloud

Beitrag von „flaneurin“ vom 25. Oktober 2021, 10:47

TNa681 Der Installer Stick ist Ordnung, habe ihn soeben auf einem Macbook getestet. Da kann ich den Installationsvorgang theoretisch durchführen.

[icecloud](#) das Problem ist ja gerade, dass ich nur in einem eingeschränkten recoverymode komme und dort keine Auswahlmöglichkeiten habe, außer aus einer angeschlossenen Festplatte das System wiederherzustellen.

Ich habe es mit euren beiden EFI's probiert. Mit der von [icecloud](#) komme ich, nach dem ich im Picker "Big Sur Installer" klicke in den eingeschränkten Recovery Mode. Ohne weitere Installationsmöglichkeit.

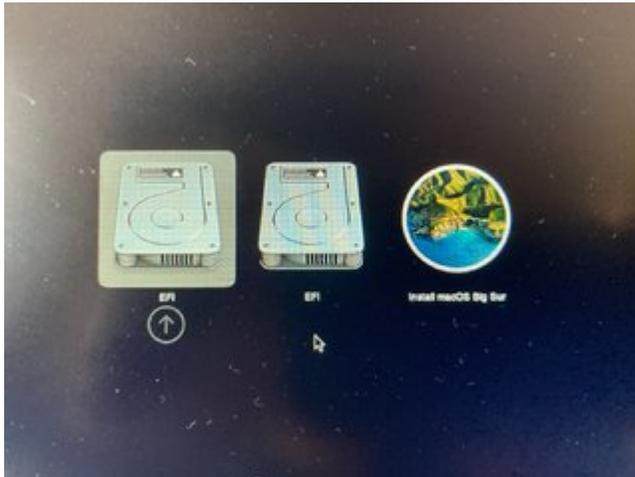
Mit der EFI von TNa681 komm ich nicht mal in den Recoverymode sondern es erscheint ein durchgestrichener Kreis. Laut Apple Support Website bedeutet das demnach: es gibt zwar ein Startvolume aber "dieses macOS kann nicht von deinem Mac verwendet werden"

Ich vermute also, dass bei der EFI und im config noch was einzustellen ist.

Hier noch der Screenshot beim Boot mit TNa681`s EFI:

Beitrag von „flaneurin“ vom 25. Oktober 2021, 11:50

Beim Picker wähle ich "Install macOS Sur" aus:



Dann wird geladen und ich befinde hier:



Das ist eben nicht das Installationsmenü sondern einer Recovery Modus ohne weitere Möglichkeiten, ausser noch die "Start Up..." Disk zu bestimmen. Wlan geht auch, bringt mich aber hier nicht mehr weiter.

Wenn ich den selben Installationstick (ohne EFI) mit einem macbook boote, dann erscheint mir aber das komplette Installationsmenü. Deswegen ist meine Vermutung, dass es doch mit der

EFI zu tun hat.

Beitrag von „TNa681“ vom 25. Oktober 2021, 12:00

[flaneurin](#), prüfe mal die Bios-Einstellungen:

- 1 M.I.T. → Advanced Memory Settings Extreme Memory Profile(X.M.P.) : Profile1
- 2 System → CSM Support : Disabled
- 3 BIOS → Fast Boot : Disabled
- 4 BIOS → LAN PXE Boot Option ROM : Disabled
- 5 BIOS → Storage Boot Option Control : UEFI
- 6 Peripherals → Initial Display Output : PCIe 1 Slot
- 7 Peripherals → Above 4G Decoding : Enabled
- 8 Peripherals → Intel Platform Trust Technology : Disabled
- 9 Peripherals → Network Stack Configuration → Network Stack : Disabled
- 10 Peripherals → USB Configuration → Legacy USB Support : Auto
- 11 Peripherals → USB Configuration → XHCI Hand-off : Enabled
- 12 Chipset → Vt-d : Enabled (disabled in the config.plist but if you use Windows you can enable it)
- 13 Chipset → Wake on LAN Enable : Enabled
- 14 Chipset → IOAPIC 24-119 Entries : Enabled
- 15 Chipset → Integrated Graphics : Disabled

Würde dir empfehlen den Bootstick nochmal neu zu erstellen. Ich nutze immer den Terminalbefehl für Big Sur:

```
"sudo /Applications/Install\ macOS\ Big\ Sur.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/namedeinesubsticks/ --nointeraction"
```

Beitrag von „icecloud“ vom 25. Oktober 2021, 12:25

@flanuerin

Dieses Bild ist ganz normal. Bei mir kommt dann selbstständig nach einer Sekunde das Installationsprogramm.

Hast du versucht einfach mal auf next zu klicken?

Beitrag von „flaneurin“ vom 25. Oktober 2021, 15:03

Meine Güte! Jetzt nutze ich seit 20 Jahren Macs, habe gefühlt schon hundert Installationen hinter mir. Aber, dass ich mich im Recovery Mode zunächst entscheiden musste, welche macOS Platte ich wiederherstellen möchte, inklusive Passworteingabe, um dann erst zum eigentlichen Menü zu gelangen mit der Möglichkeit Big Sur auf eine andere Platte zu installieren, da muss man erst mal draufkommen.

[Zitat von icecloud](#)

@flanuerin

Hast du versucht einfach mal auf next zu klicken?

Das war aber letztlich der ausschlaggebende Hinweis. Danke dir [icecloud](#)

Jetzt läuft mal die Installation durch, mal sehen wie es läuft.

Danke 😊 euch beiden für eure Ausdauer und Geduld mit mir. Ihr werdet bestimmt noch von mir hören 😊

Beitrag von „icecloud“ vom 25. Oktober 2021, 15:50

@flanuerin

Ich freue mich so sehr für dich.

Liebe Grüße

icecloud

Beitrag von „TNa681“ vom 25. Oktober 2021, 20:42

[flaneurin](#) super, dass es nun geklappt hat!

Beitrag von „flaneurin“ vom 26. Oktober 2021, 14:36

Big Sur läuft! Und dazu noch äußerst performant auf meiner Testplatte. 😊

Wifi, Bluetooth, Airdrop, Audio und Audiokarte laufen. Das sind schon mal gute Voraussetzungen.

Vielen Dank nochmals TNa681 und [icecloud](#).

Dann werde ich noch die USB Ports mappen bevor ich dann meine eigentliches System update (oder kann ich das auch danach auf meinem richtigen System machen?)

Und dazu meine nächste Frage:

Wie gehe ich am Besten vor? Mein Hauptsystem läuft auf Catalina mit Clover und ich würde nun gern auf OC und Big Sur updaten:

A) Wäre das so richtig:

1. Bin im System drin
2. Tausche die EFI mit OC EFI aus
3. Lade im Appstore Big Sure runter und date up

B) oder ich nutzen den zuvor erstellen USB Stick mit Installer?

1. ich lasse das Clover Catalina System wie es ist
2. Starte den USB Installer und installiere Big Sur auf das System drüber und nehm die Daten mit
3. Und dann komme ich theoretisch in Big Sur und tausche dann die Clover EFI mit OC EFI aus? Richtig?

Beitrag von „icecloud“ vom 26. Oktober 2021, 14:51

@flanuerin

Wenn auf der Testplatte alles richtig läuft würde ich zu B tendieren.

In meiner EFI ist ein USB-Port Mapping für ein Dark Base Pro 900 Gehäuse enthalten. Auf dem Motherboard sind bei mir die USB-3 Ports nach vorne ans Gehäuse geführt und die vorderen USB-2 Ports.

Der hintere USB-2 Stecker auf dem Board ist für meine Fenvi Karte (USB Stromversorgung für Bluetooth) als USB-2 Internal deklariert.

Liebe Grüße

icecloud

Beitrag von „flaneurin“ vom 26. Oktober 2021, 15:17

[icecloud](#) du hast in den kexts kein USBInjectAll.kext sondern den USBPorts.kext. Gibt es dafür einen Grund? Für das mapping muss ich ja ersteres haben. Kann ich also einfach einfügen oder beisst sich das mit deinem Kext?

Soweit ich mich erinnern kann entsteht durch das mapping ein USBports.kext. So hast du ihn ja auch bei dir drin. Ich erinnere mich, dass ich das Mapping ja schon mal für Catalina gemacht habe. Kann ich also diesen Kext einfach "mitnehmen"?

Beitrag von „icecloud“ vom 26. Oktober 2021, 15:39

Wenn du als SmBios IMacPro1.1 nimmst prinzipell ja.